



Pressemitteilung

München, 7. Mai 2018

CAN THINGS EXIST WITHOUT TIME

Ausstellung von Marc Aurel und Ray Moore

im Köşk
Schrenkstr. 8
80339 München
www.koesk-muenchen.de

Vernissage: 11. Mai 2018 // ab 19 Uhr
Dauer der Ausstellung: 12. bis 20. Mai 2018
Öffnungszeiten: täglich 14 bis 15 Uhr – am 17./18./19. Mai 17 bis 21 Uhr
Eintritt frei

Können Dinge ohne Zeit existieren? Ist Kunst zeitlos? Welche Rolle übernimmt ein Künstler*in, wenn er Zeit in Kunst verwandelt? Mit diesen Fragen setzten sich Ray Moore und Marc Aurel in ihrer ersten gemeinsamen Ausstellung auseinander.

Die beiden Künstler kennen sich seit vielen Jahren und haben bereits in größeren Gruppenausstellungen miteinander ausgestellt. Nun werden sie ihre Arbeiten in direkten Dialog stellen und sich gemeinsam der Erforschung des Themas „Zeit“ widmen.

Der aus den USA (Mississippi) stammende Ray Moore sammelt Momente. Die Zeitfragmente sampelt und reinterpretiert er zu einem neuen farbgewaltigen Gesamtbild. Damit lädt er den Betrachter ein, das Zeitgeschehen durch die Brille des Künstlers zu betrachten. In Marc Aurels Arbeiten (München/ XY) ist der Blick zurück in die Zeit gerichtet: Der Künstler fängt den Zeitgeist von Objekten ein und begibt sich damit auf eine Erkundungsreise zu den Ursprüngen der Pop Art.

Pressekontakt:
Antje Henkel-Algrang
e-mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de
Tel.: 089/622 69274



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt